



Kinder statt Handwerker in der Christophorus-Schule

Schweinhütt. Über den Innenhof der Christophorus-Schule in Schweinhütt rattern die Räder von Bobby-Car und Bollerwagen, die große Sandkiste ist gut belegt. Hinter den raumhohen Fensterscheiben ist auch ganz normaler Kindergartenbetrieb. Nichts erinnert daran, dass hier zweieinhalb Jahre Baustelle war. Fast nichts, denn der eine oder andere Handwerker wuselt noch durch die

Schule der Lebenshilfe-Kreisvereinigung Regen. Am ersten Tag nach den Osterferien haben die Kinder die Schule und den Kindergarten der Lebenshilfe in Schweinhütt wieder erobert. „Alle waren da, auch die Umstellung der Buslinien hat problemlos geklappt“, sagt Schulleiterin Marion Scholz. Und auch die neue Küche, in der für die Mittagsverpflegung frisch gekocht wird, hat ihre

erste Bewährungsprobe bestanden.

Ausgelagert bleiben die drei Berufsschulklassen der Lebenshilfe. Noch sind sie in Kollnburg. Aber wie Lebenshilfe-Geschäftsführer Jochen Fischer sagt, sei man für den Berufsschul-Zweig auf der Suche nach einem zentraleren Ort im Landkreis.

– luk/Foto: Lukaschik